

## **SV Heuberg - SV Eintracht Allersberg**

Halbzeitstand: 1:0 Endstand: 4:1 (Feuchtmeyer Martin)

Reserve: 2:0 Endstand: 2:0

### **Aufstellung:**

Landauer Stefan, Tozduman Tugay, Cobanoglu Iskender, Hahn Florian, Feuchtmeyer Martin, Tezel Mehmet, Muskat Jörg, Rupp Florian, Schieber Tobias, Tezel Erdi, Sprockhoff Timo (Sturm Reinhard, Breitenbach Armin, Misirli Ali)

Tore: Feuchtmeyer Martin

### **Bericht des Trainers:**

Die SV Eintracht Allersberg musste auf einige Stammspieler verzichten, konnte aber trotzdem das Spiel ausgeglichen gestalten und hatte ihre Torchancen, die sie aber nicht nutzen konnten. Die Heimelf dagegen ging früh in Führung. Einen Einwurf für uns konnten wir nicht kontrollieren, den schnell nach vorne gespielten Ball konnten wir wegen eines Luftschwingers nicht klären und bekamen so das 1:0. Aber trotzdem hatten die Eintrachtler Ihre Torchancen, zweimal durch Sprockhoff Timo und durch Hahn Flo, aber momentan haben wir auch kein Glück im Abschluss, was sich auch schon in den letzten Spielen zeigte. Der Gegner hatte eigentlich keine einzige herausgespielte Torchance, da die Abwehr um Cobanoglu Iskender gut und sicher stand. So ging es mit einem 1:0 in die Halbzeit

Nach einem „Foul“ von Florian Hahn zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt, was am Anfang beide Mannschaften nicht realisierten, weil sie so von der Entscheidung so überrascht waren. Doch das 2:0 konnte uns nicht entmutigen. Wir spielten weiter mutig nach vorne und kamen durch einen berechtigten Foulelfmeter, nach Foul an Sprockhoff, zum 2:1. Muskat Jörg scheiterte aber am Tormann der den Ball aber nicht sicher halten konnte, Feuchtmeyer Martin schaltetet am schnellsten und verwandelte den Ball zum 2:1.

Die Eintracht machte weiter Druck, aber das Pech blieb Ihnen treu. Der SV Heuberg stand hinten sehr kompakt und versuchte es mit Kontern. Einen Freistoß der SV Allersberg wurde abgewehrt, SV Heuberg spielte den Ball schnell nach vorne. Den Schuss fälschte Sturm so unglücklich ab, dass sich der Schuss über Landauer hinweg ins Netz senkte.

Dem 4:1 für SV Heuberg ist ein klares Handspiel vorausgegangen das der SR nicht sah oder nicht als Handspiel auslegte. Auch diese Chance konnte sie zum 4:1 nutzen.

Trotzdem kämpfte und rackerte die Mannschaft bis zum Schluss und mit den Einsatz von jedem Spieler war ich sehr zufrieden. Wenn man bedenkt, wer alles fehlte, aber man muss mit den Leuten auskommen, die man zu Verfügung hat. Ob 2. Mannschaftsspieler oder AH-Spieler, alle machten ihre Sachen gut. Ich hoffe die AH Spieler helfen weiter aus, bis alle Leute wieder fit sind und die von der 2.Mannschaft endlich wieder fleißig trainieren. Denn dass sie es können, hat man am Sonntag gesehen. Ich war zufrieden.